

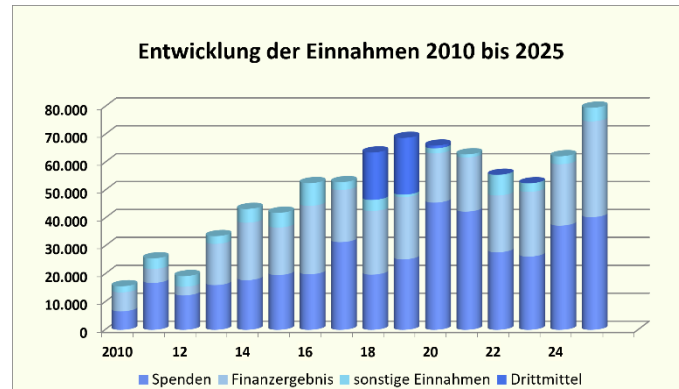
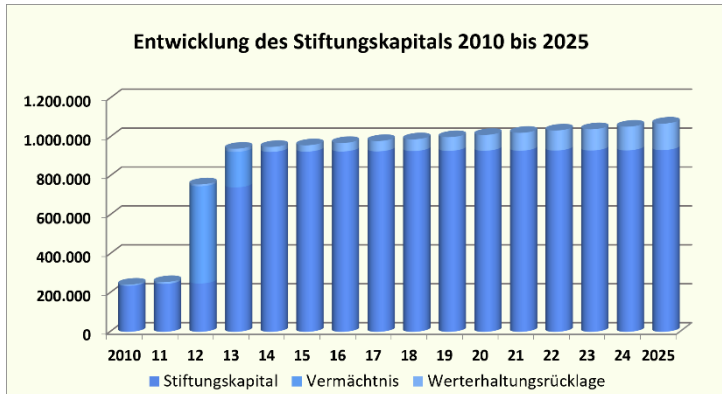


Hauptstraße 128
69469 Weinheim
M info@buergerstiftung-weinheim.de
T 0 620 1 / 38 920 25
www.buergerstiftung-weinheim.de

Jahresbericht 2025

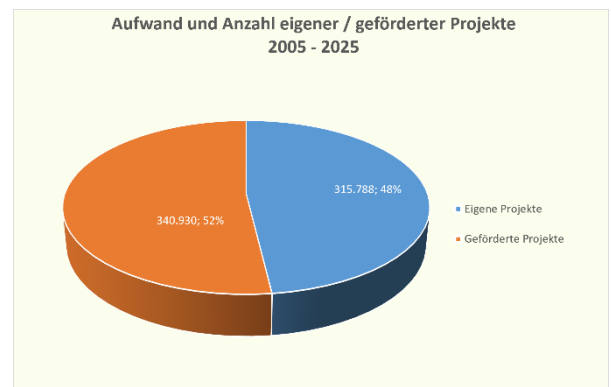
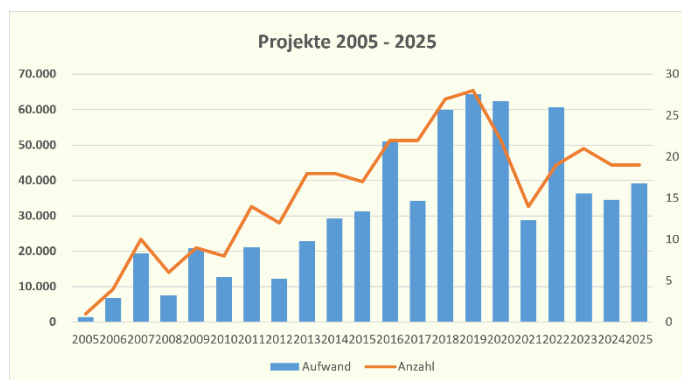
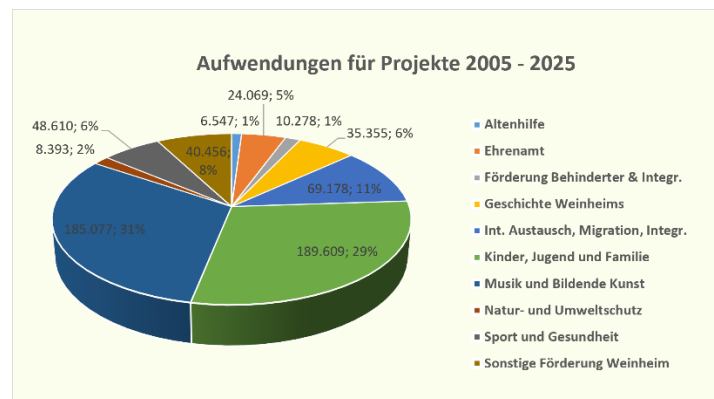
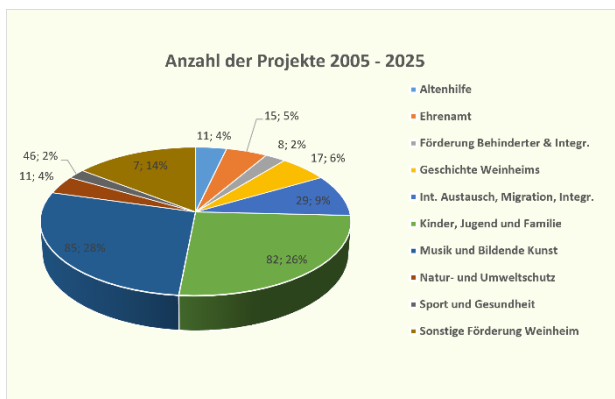
Jahresbericht 2025

Entwicklung des Kapitals und der Einnahmen 2005 bis 2025



Entwicklung der Ausgaben und Struktur für Projekte

Von 2005 bis 2025 insgesamt 330 Projekte



Erläuterungen

1. Aufwendungen

1.1 Aufwendungen für den Stiftungszweck

Im Jahr 2025 konnte die Bürgerstiftung Weinheim mit 39.145,52 Euro insgesamt 19 Projekte selbst durchführen oder finanzieren. (Im Vorjahr waren es 13.891,64 Euro). Diese Summe enthält 2.650,00 Euro von im Vorjahr zugesagten Projekten, 10.297,061 Euro aus in Vorjahren gebildeten Projektrücklagen (Entnahmen aus den Projektrücklagen) und 26.198,46 Euro aus den laufenden Mitteln. Für eigene Projekte sind 39.553,63 Euro in Projektrücklagen eingestellt worden.

1.2 Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten in Höhe von 9.395,49 Euro (VJ 9.059,85) umfassen Software und Hardwarekosten, Miete Geschäftsstelle, Raummiete, Kosten für Homepage, Sachkosten/Büromaterialien, Minijob für Verwaltungsassistent, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, Versicherungen. Die Professionalisierung der Infrastruktur der Bürgerstiftung ist zur Einhaltung der gesetzlichen und inhaltlichen Anforderungen sowie der in den vergangenen Jahren stetig wachsenden Tätigkeit notwendig. Der Anteil an den Ausgaben für Verwaltung liegt derzeit bei 10% und ist nur durch die von Zeitstifterinnen und Zeitstiftern umfangreich erbrachten Leistungen für die Verwaltung möglich. Eine Orientierung für den Anteil von Verwaltungskosten gibt das Deutsche Zentralinstitut für soziale Fragen (DZI). Das DZI vergibt das sogenannte Spendensiegel und hält einen Anteil der Verwaltungskosten von maximal 30 Prozent der Gesamtausgaben für vertretbar. Im „Ratgeber für Bürgerstiftungen“ der Stiftung Aktive Bürgerschaft ist dazu ausgeführt: Verwaltungsaufwand bzw. administrativer Aufwand im engeren Sinne wird hier analog der Ausführungen des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) verstanden als „indirekter Beitrag zur Zielerreichung“, der die „eigentlichen Tätigkeiten ermöglicht und unterstützt“ und die „betrieblichen Grundfunktionen sicherstellt“. Der Aufwand fällt nicht weg, wenn ein Projekt oder eine Dienstleistung der Bürgerstiftung wegfällt.“

2. Erträge

2.1 Entwicklung des Stiftungskapitals – Erträge aus Kapital

Den Kapitalstock konnten wir im Jahr 2025 nicht steigern. Das reine Stiftungskapital beträgt 933.850,00 Euro. Zum Werterhalt des Stiftungsvermögens sind Stiftungen aufgerufen, freie Rücklagen zu bilden. Diese haben wir 2025 mit 14.800,00 Euro dotiert. Sie beträgt nun 136.400,00 Euro. Mit den Projektrücklagen 43.117,68 Euro und dem Mittelvortrag von 11.666,14 Euro ergibt sich die Bilanzsumme von 1.125.033,82 Euro.

2.2 Erträge aus Kapital

Das Finanzergebnis in Höhe von 31.369,56 Euro resultiert aus 34.355,35 Euro Zinsen und Dividenden des Stiftungsvermögens verringert um die Kosten der Vermögensverwaltung (Kosten der Wertpapieranlagen sowie Kauf- und Verkaufsnebenkosten 2.985,79 Euro).

Das Stiftungsvermögen haben wir in festverzinslichen Wertpapieren, in Fonds (Renten, Aktien und Immobilien) sowie in Bankanlagen angelegt. Hierbei achten wir auf eine ausgewogene Laufzeitstruktur (bis 15 Jahre) und auf die Bonität der Anlagen. Zu unserem Anlagespektrum gehören Wertpapiere im Staatsanleihe segment und deutsche Bank- und Unternehmensanleihen. 52,6% aller Anlagen haben ein Rating von A- und besser. Die Aktienquote beträgt 16,6%. In offenen Immobilienfonds haben wir 13,3% des Vermögens angelegt.

2.3 Spenden

Die zweite Säule der finanziellen Leistungsfähigkeit einer Bürgerstiftung sind die Geldspenden der Bürgerinnen und Bürger, die direkt für den Stiftungszweck verwendet werden. Diese betragen 2025 insgesamt 40.404,75 Euro.

3 Tätigkeitsbericht

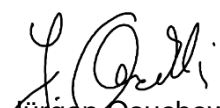
Die Bürgerstiftung Weinheim möchte eine lebendige Stiftung sein. Deshalb unterstützt sie nicht nur Förderanträge für Projekte von Weinheimer Initiativen, sondern sie organisiert auch eine Reihe eigener Projekte, denen in Weinheim große Anerkennung entgegengebracht wird. Dies schlägt sich auch in den zahlreichen Presseberichten (<https://buergerstiftung-weinheim.de/archiv/pressearchiv>) nieder.

Auf der Homepage der Bürgerstiftung (<https://buergerstiftung-weinheim.de/projekte>) sind die einzelnen Projekte ausführlich beschrieben.

von der Bürgerstiftung Weinheim durchgeführte Projekte 2025	von der Bürgerstiftung Weinheim geförderte Projekte 2025
<ul style="list-style-type: none"> • Zwölfte Theatertage an Weinheimer Grundschulen • Chorfestival für Kinder • Dancing Choir • Schreibwettbewerb "Heimat bist DU!" • Pflege der Rosenanlage • Freiwilligentag "wir schaffen was" • 16. Aktion Weihnachtsbaum • Weihnachtskarten • Weihnachtsbaumaktion 	<ul style="list-style-type: none"> • Sommerschule an der Zweiburgenschule • Stadtseniorenrat Vortrag Demenz • Theaterprojekt Prävention in der Friedrich-Realschule • Schulgarten der Helen-Keller-Schule • Naturpass Lebenshilfe Weinheim Insektenhotel • Unterstützung des Zirkusprojekts der Maria-Montessori-Schule • Anschaffung eines Mischpults für den Theaterverein Holzwurm • Druck des Kunstmagazins K4 • Sommerfest AK-Asyl • Brief eines Heimkehrers

2025 fanden fünf Vorstandssitzungen, die gleichmäßig über das Jahr verteilt waren, zusätzlich fünf gemeinsame Sitzungen von Vorstand und Stiftungsrat sowie das Stifterforum im November statt.

Datum 16.06.2026



Jürgen Osuchowski
Vorstandsvorsitzende



Gudrun Aisenbrey
stellv. Vorstandsvorsitzende